

Umweltschutz per Mausklick

Tools von iPoint-systems unterstützen Unternehmen in Elektronik, Automotive und Aerospace in den Bereichen nachhaltige Produktentwicklung, Legal Compliance und End-of-Life-Management.

KEINE FRAGE – die Anforderungen von Kunden wachsen fast täglich. Gleichzeitig werden gesetzliche Regelungen immer komplexer. Prozessoptimierung und die Umsetzung von Rechtsvorschriften (Legal Compliance) stellen jedes Unternehmen vor immense Herausforderungen.

Hersteller werden vom Gesetzgeber angehalten, verstärkt Verantwortung für ihre Produkte zu übernehmen, und fordern daher auch von ihren Lieferanten richtlinienkonforme Produkte. Die Vorschriften umfassen etwa die Vermeidung, Verringerung und Entsorgung von Elektronikschrott, die Beschränkung von Schadstoffen oder Chemikalien in Bauelementen oder die umweltverträgliche Entsorgung von Altfahrzeugen.

Effiziente Lösungen für unterschiedlichste Anforderungen

„Unser Unternehmen ipoint-systems bietet Betrieben Hilfe im Richtlinien-Dschungel an. Bereits seit 2001 setzen wir unser Software-Tool Compliance Agent erfolgreich in der Automobilindustrie ein. Mehr als 160 Automobilzulieferer, darunter 43 der Top 100 der Welt, verwenden unseren Integrationsspezialisten. Der Compliance Agent unterstützt sie mit



Dank transnationaler innovativer Projekte ermöglicht KERP den Zugang zu neuen Märkten.

intelligenter Informationstechnologie beim Einhalten produktbezogener, gesetzlicher und individueller Anforderungen an Inhaltsstoffe“, so Jörg Walden, Geschäftsführer von iPoint-systems.

Gemeinsam mit iPoint hat das Wiener Kompetenzzentrum Elektronik & Umwelt KERP, das Mitglied der iPoint Group ist, nun den Compliance Agent weiterentwickelt. Branchen wie Automotive, Aerospace und die Elektronikindustrie setzen ähnliche Materialien und vielfach gleiche elektronische Bauelemente ein.

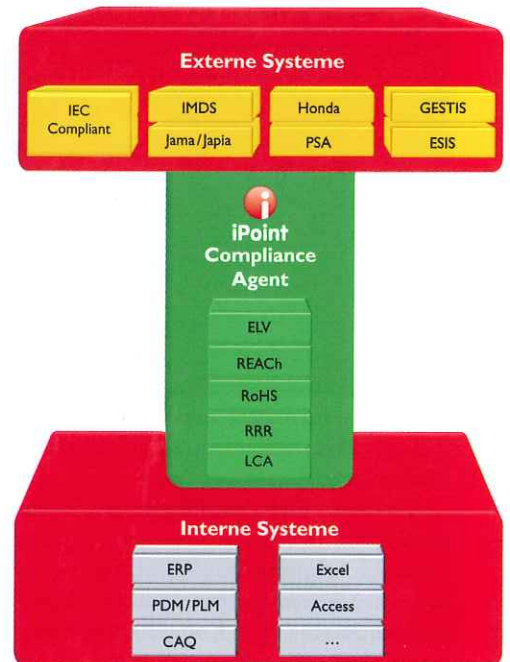
Die Erfahrungen des Compliance Agents aus der Automobilindustrie konnten daher für den Einsatz in der Elektronikindustrie genutzt werden. Das neue Tool SAM-M (Substances Articles Mixtures – Management) wird derzeit mit realen Bauteilen und -daten getestet.

All in one

KERP-Geschäftsführer Thomas Leitner: „Der Vorteil des voll automatisierten Materialmanagementsystems liegt darin, dass alle gesetzlichen Vorgaben mit einem Tool erfüllt werden können. Durch ein Modulsystem sind alle iPoint-Lösungen flexibel erweiterbar.“

Compliance Agent und SAM-M können durch Schnittstellen an bereits im Unternehmen bestehende Datenbanken angebunden werden. Damit wird die interne Datensammlung und -pflege vereinfacht und automatisiert. Bisher manuell ausgeführte Schritte werden ersetzt und der Papieraufwand erheblich reduziert. Die Daten können dann externen Systemen = Kunden zur Verfügung gestellt werden.

Neben der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben erfüllen SAM-M und Compliance Agent auch individuelle Anforderungen wie umweltgerechtes Design und Life Cycle Assessment (LCA). Per Mausklick lassen sich zukünftige Umweltauswirkungen eines Produkts erfassen und Verbesserungen bereits im Designprozess umsetzen. So können negative Wirkungen,



Das KERP Kompetenzzentrum unterstützt bei der Wahrnehmung ökologischer Auswirkungen.

wie Treibhauseffekt, Ozonabbau oder Ressourcenverbrauch minimiert werden.

Die iPoint-Tools Compliance Agent und SAM-M bieten somit eine intelligente und effiziente Lösung für die Herstellung richtlinienkonformer und zugleich umweltgerechter Produkte. <<



Kontakt:

**KERP Kompetenzzentrum
Elektronik & Umwelt**

Member of iPoint Group
1200 Wien, Meldemannstraße 18/4
Tel.: 01/939 60-30 70

www.kerp.at